

Realschule Eschen sammelt 21 800 Franken

Die Stiftung «Wir teilen: Fastenopfer Liechtenstein» durfte am Donnerstag dieser Woche von der Schülerschaft der Realschule Eschen eine Spende in der Höhe von 21800 Franken entgegennehmen. Dieser Betrag wurde von allen Klassen beim diesjährigen Sponsorenlauf mit grossem sportlichen Einsatz erreicht und ist zur Unterstützung von Schul- und Berufsbildungsprogrammen von Kindern und Jugendlichen in Burkina Faso bestimmt. «Wir teilen» wird die Spende im Rahmen der diesjährigen Projektunterstützungen dem Verein für humanitäre Hilfe (VfH) zukommen lassen. Der Verein setzt sich seit 2001 für bessere Lebensbedingungen

und Zukunftschancen in Burkina Faso ein. Er ist dort in den Bereichen Kinderschutz, Gesundheit, Ernährungssicherheit, Wasserversorgung, Bildung und Nothilfe tätig. Die westafrikanische Republik ist eines der ärmsten und am wenigsten entwickelten Länder der Welt.

«Wir teilen: Fastenopfer Liechtenstein» und der Verein für humanitäre Hilfe danken allen grosszügigen Sponsoren, den Schülerinnen und Schülern, der Schulleitung und den Lehrkräften der RS Eschen herzlich für ihren Einsatz und die grosszügige Unterstützung zugunsten benachteiligter und ausgegrenzter Menschen in Burkina Faso. (ingesandt)



Checkübergabe der Klassenvertreterinnen und -vertreter an Werner Meier von «Wir teilen: Fastenopfer Liechtenstein» und Tanja Cissé vom Verein für humanitäre Hilfe.

Bild: eingesandt